IUB Engineering AG
Belpstrasse 48
Postfach
CH-3000 Bern 14
Tel. +41 31 357 11 11
Fax +41 31 357 11 12
info@iub-ag.ch
www.iub-ag.ch

Hochwasserschutz Worble, Worblaufen: Hochwasserentlastung und Bachrenaturierung

Bauherr
Gemeinde Ittigen

Projektierung
IUB Engineering AG

Zeitraum
1995–2016

Baukosten
CHF 9.1 Mio.

Leistungen
- Variantenstudium
- Entwurf Bauprojekt / Wasserbauplan
- Modelluntersuchung
- Mitwirkung und Vorprüfung
- Bereinigung Bauprojekt / Wasserbauplan
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Inberiebnahme







Beschreibung
Zusammen mit einem IG Partner wurde der Wasserbauplan für die Worble auf dem Gemeindegebiet Ittigen entwickelt. In diesem Abschnitt ist die Worble weitgehend kanalisiert und teilweise eingedolt. Auf den letzten 600 Metern vor der Mündung in die Aare ist zudem die Hochwasserkapazität des Gerinnes ungenügend. Das Projekt umfasst einerseits die Renaturierung und ökologische Aufwertung des bestehenden festen Gerinnes und eine Hochwasserentlastung mit an-schliessendem Stollen, der Hochwasser-spitzen direkt in die Aare ableitet. Das Kernstück des Projekts stellt der neue Hochwasserentlastungsstollen mit einem Innendurchmesser von 2.50 Metern dar. Dieser wurde im Microtunneling-Verfahren hergestellt. Beim Einlaufbauwerk wird bei Hochwasser der grösste Teil des Wassers in den Stollen geleitet (maximal 62 m3/s), der restliche Abfluss führt durch das neue offengelegte Worblegerinne. Aufgrund der grossen Höhendifferenz wurde dieses als Pendelrampe ausgebildet. Beim Auslaufbauwerk muss die hohe Energie des Wassers in einem Tossbecken umgewandelt werden bevor das Wasser in die Aare eingeleitet wird. Im oberen Abschnitt der Worble werden zudem Massnahmen zur Aufwertung des heutigen Gerinnes sowie ein neuer Fuss- und Radweg realisiert. Weitere Besonderheiten waren ein Fangedamm in der Aare als Baugrubenabschluss für das Auslaufbauwerk sowie die Unterfangung eines RBS Brückenfundaments für den Bau des Einlaufbauwerks.